

Frisch auf, Soldaten all!



Frisch auf, Sol-da-ten all, ins Fel - de, ins Fel - de! Frisch
auf ins Gwehr zu - mal! Setzt z'sam-men Ehr, Leib Guet und Bluet fürs
Va-ter-land mit Herz und Muet, Gott und Ma - ri - a z'Gfall'n.

1. Frisch auf Soldaten all,
Ins Felde!
Frisch auf ins Gwehr zumal!
Setzt zsammen Ehr, Leid, Guet und Bluet
Fürs Vaterland mit Herz und Muet,
Gott und maria z'Gfall'n.
2. Auf, auf, ihr Helden all',
Erfreuet euch
Von Trommel und Pfeifenschall!
Durch exerzierte Waffenwehr
Tragt ihr davon an groß Ehr'
Von unsrer ganzen Welt.
3. Versteht euch alle toll,
Soldätisch,
Mit Blei und Pulver wohl!
Kreuzweis den Degen wacker schwingt;
Ins Feld hinein wie Löwen dringt.
Keiner entweichen soll.
4. Der Fähnrich soll voran
Und schwingen
Den Fahnen vorne dran!
Wenn's Gschütz in der Luft erschallen tut,
Bekommt der Bär erst guten Mut.
Frisch auf, wer fechten kann.
5. Der Bär von Appenzell,
Ganz herzhaft,
Macht's wie der Willhelm Tell,
Er knurrt und murt in Fein hinein,
Als wollt' er gewinnen d'Schlacht allein,
Er leid't kein Nebensell.
6. Hört was ich euch erzähl':
Der letzt' Ort
Im Bund ist Appenzell.
Weil man sie unter die stärksten zählt,
In Hinterhut drum man sie stellt
Nach Art der ganzen Welt.
7. Wenn unser Bannerherr
Sein Banner
Wird tragen vor euch her,
Alsdann soll jeder vollends nur
Zuvorderst hin vor jedermann,
Weil's kostet Gottes Ehr.
8. Ihr Helden all zusamm'n,
Heroisch
Tragt's Gwehr in Gottesnam'n!
Geht vorwärts! Präsentiert das Gwehr!
Gebt unserm Herren jetzt die Ehr',
Eine Salve allzusamm'n!